
Verkündungsblatt

der Universität Duisburg-Essen - Amtliche Mitteilungen

Jahrgang 9

Duisburg/Essen, den 15. November 2011

Seite 765

Nr. 106

Zweite Ordnung zur Änderung der Grundordnung der Universität Duisburg-Essen Vom 14. November 2011

Aufgrund des § 2 Abs. 4 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 31.10.2006 (GV. NRW. S. 474), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.10.2009 (GV. NRW. S. 516), hat die Universität Duisburg-Essen folgende Ordnung erlassen:

Artikel I

Die Grundordnung der Universität Duisburg-Essen vom 21. September 2007 (Verkündungsblatt Jg. 5, 2007, S. 489), geändert durch Ordnung vom 03.03.2009 (Verkündungsblatt Jg. 7, 2009, S. 109 Nr. 17) wird wie folgt geändert:

1. **§ 6** wird wie folgt geändert:
 - a. In **Abs. 1 Satz 1** wird nach dem Wort „Mitglieder“ ein Semikolon und die Wörter „die Kommission gemäß Abs. 3 Ziffer 6 hat 13 Mitglieder“ eingefügt.
 - b. **Abs. 3 Ziffer 2 Buchstabe f)** wird aufgehoben; der bisherige Buchstabe g) wird f).
 - c. **Abs. 3 Ziffer 3 Buchstabe g)** wird aufgehoben; die bisherigen Buchstaben h) bis j) werden zu g) bis i).
 - d. In **Abs. 3** wird nach der **Ziffer 5** die neue **Ziffer 6** mit dem folgenden Wortlaut eingefügt:

„6. Kommission zur Qualitätsverbesserung in Lehre und Studium (Qualitätsverbesserungskommission)
Zum Aufgabenbereich gehören insbesondere:

 - a) Planerische Vorschläge zur zweckmäßigen Verwendung von Mitteln nach § 1 Studiumsqualitätsgesetz;
 - b) Überprüfung der Qualität der Lehr- und Studienorganisation, insbesondere die Verwendung der zentralen Mittel;
 - c) Empfehlungen und Stellungnahmen zum hochschulinternen Berichtswesen und Qualitätsmonitoring im Bereich Studium und Lehre;

- d) Stellungnahme zu den Fortschrittsberichten der Hochschulleitung nach § 3 Abs. 3 Studiumsqualitätsgesetz.

Die Fachbereiche richten entsprechende eigene Qualitätsverbesserungskommissionen ein. Näheres, insbesondere zu Vorsitz, Zusammensetzung und Amtszeit regeln die Fachbereichsordnungen.“

- e. **Abs. 8** wird wie folgt geändert:
 - aa. Nach **Satz 1** wird ein neuer **Satz 2** mit dem folgenden Wortlaut eingefügt; die bisherigen Sätze 2 bis 5 werden zu den Sätzen 3 bis 6:

„In der Kommission gem. Abs. 3 Ziff. 6 stammen mehr als die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder aus der Gruppe der Studierenden der Universität; Personen, die weder Mitglieder noch Angehörige der Universität sind, können nicht Mitglieder der Kommission sein.“
 - bb. **Satz 6** wird wie folgt neu gefasst:

„Die Gruppe der Studierenden kann für jede Kommission ein weiteres Mitglied, für Kommissionen mit mindestens vier studentischen Mitgliedern zwei weitere Mitglieder und für Kommissionen mit mindestens sechs studentischen Mitgliedern drei weitere Mitglieder als Vertreterin oder Vertreter vorschlagen.“
2. In **§ 7 Abs. 1** wird das Wort „HFG“ durch das Wort „HG“ ersetzt.
3. **§ 9** wird wie folgt geändert:
 - a. **Abs. 1** wird erweitert um die Wörter: „, welche die Bezeichnung „Fakultät“ tragen.“
 - b. **Abs. 2** wird erweitert um die Wörter: „, welcher die Bezeichnung „Fakultätsrat“ trägt.“
4. **§ 13** wird aufgehoben.

Artikel II

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Universität Duisburg-Essen – Amtliche Mitteilungen in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senates vom 04.11.2011.

Duisburg und Essen, den 14. November 2011

Für den Rektor
der Universität Duisburg-Essen

Der Kanzler

In Vertretung

Eva Lindenberg-Wendler